



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Frau
Canan Bayram
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Stefan Wenzel MdB

Parlamentarischer Staatssekretär

Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin

Postanschrift:
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-6950

Fax +49 30 18 615-5242

BUERO-PST-We@bmwk.bund.de

www.bmwk.de

Fragestunde des Deutschen Bundestages am 24. Mai 2023

Frage Nr. 18

Berlin, 24.05.2023

Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Kollegin,

namens der Bundesregierung beantworte ich die mündliche Frage wie folgt:

Frage:

Verfügt die Bundesregierung über Erkenntnisse, dass deutsche Supermarktketten die aktuelle Inflation dazu benutzen, um insbesondere ihre Gewinnmargen „kräftig zu erhöhen“ und falls ja, überlegt sich deshalb die Bundesregierung ähnlich wie die österreichische Regierung, von den Supermarktketten eine Offenlegung ihrer Einkaufspreise für Grundnahrungsmittel zu verlangen (<https://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/inflation-sollen-supermarkete-ihre-einkaufspreise-offenlegen-9824429.html>)?

Antwort:

Die Bundesregierung verfügt über keine Erkenntnisse, dass deutsche Supermarktketten flächendeckend die aktuelle Inflationslage dazu nutzen, ihre Gewinnmargen zu erhöhen. Der Wettbewerb im Lebensmitteleinzelhandel ist aus Sicht der Bundesregierung weiterhin funktionstüchtig.



Seite 2 von 2

Das Bundeskartellamt hat die wettbewerblichen Entwicklungen auf allen Stufen der Lebensmittellieferkette stetig im Blick. Vor dem Hintergrund der dargestellten Sachlage plant die Bundesregierung keine gesetzlichen Regelungen zur Offenlegung von Einkaufspreisen bei Grundnahrungsmitteln.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Wenzel